

# Auseinandersetzungsvereinbarung

zwischen

dem Zweckverband Energie Ostsachsen, vertreten durch den Verbandsvorsitzenden als Liquidator,

Herrn Bürgermeister  
Michael Jacobs  
Dresdner Straße 47  
01809 Heidenau

– nachstehend „Zweckverband“ genannt –

und

der Stadt Heidenau, vertreten durch  
den Ersten Beigeordneten  
Herrn Jürgen Opitz  
Dresdner Straße 47  
01809 Heidenau

– nachstehend „Gemeinde“ genannt –

## Präambel

Die Gemeinde ist Mitglied des Zweckverbandes, der seinerseits als Folge der Verschmelzung der ENSO-Gruppe mit Rückwirkung zum 1. Januar 2008 Aktionär der ENSO Energie Sachsen Ost AG geworden ist. Am **10. Juni 2008** hat die Zweckverbandsversammlung den Beschluss gefasst, den Zweckverband aufzulösen. Damit ist der Zweckverband abzuwickeln. Dies soll im Verhältnis zwischen dem Zweckverband und der Gemeinde auf der Grundlage der nachfolgenden Auseinandersetzungsvereinbarung geschehen.

## A. Allgemeines

### § 1

#### **Auflösung und Abwicklung des Zweckverbandes, Verteilungsmaßstab**

(1) Die Abwicklung des Zweckverbandes ist Aufgabe des Verbandsvorsitzenden.

(2) Die Vermögensauseinandersetzung des Zweckverbandes erfolgt nach dem Beteiligungsschlüssel entsprechend dem jeweiligen Anteil der Gemeinde am Zweckverband nach § 17 Abs. 2 in Verbindung mit § 4 Abs. 2 der Verbandssatzung.

Nach der Satzung des Zweckverbandes ergeben sich die Beteiligungsquoten der Mitglieder des Verbandes aus der maßgeblichen Einwohnerzahl der einzelnen Verbandsmitglieder im Verhältnis zur Summe der maßgeblichen Einwohnerzahlen aller Verbandsmitglieder.

Maßgeblich ist dabei die Zahl der Einwohner zum 31. Dezember 1991 für den Teil des Gemeindegebietes, auf das die Voraussetzungen des § 2 Absatz 2 der Satzung des Zweckverbandes zutreffen.

In der Anlage 1 ist die Beteiligung der Verbandsmitglieder am Zweckverband dargestellt.

## **§ 2**

### **Liquidationskosten, Nachsorgekosten, unvorhergesehene Kosten**

Alle Kosten der Liquidation und der Nachsorge des Zweckverbandes werden nach dem Verteilungsmaßstab nach § 1 Abs. 2 getragen. Gleiches gilt für unvorhergesehene Kosten und Ansprüche gegen den Zweckverband. Für die Tragung der Kosten wird zuerst die Rücklage des Zweckverbandes eingesetzt.

## **§ 3**

### **Kündigung bestehender Verträge**

Bestehende Verträge des Zweckverbandes (Anlage 2) sind durch den Verbandsvorsitzenden zu kündigen, soweit sie nicht bis zum Abschluss der Abwicklung des Zweckverbandes benötigt werden. Soweit Verträge nicht gekündigt werden können bzw. noch nicht beendet sind, werden die daraus resultierenden Kosten im Sinne des § 2 getragen.

## **§ 4**

### **Vollständigkeitserklärung**

Das Vermögen des Zweckverbandes besteht aus der Beteiligung an der ENSO Energie Sachsen Ost AG, [der zugunsten der KBO bestellten Sicherheit nach § 10 dieser Vereinbarung](#) und der Rücklage.

Die Vertragsparteien versichern, dass ihnen keine weiteren Vermögensgegenstände oder Verbindlichkeiten bekannt sind.

## **B. Vermögensübertragung**

### **§ 5**

#### **Abtretungsangebot**

Der Zweckverband bietet hiermit der Gemeinde unwiderruflich die unentgeltliche Abtretung von 13.899 Aktien der ENSO Energie Sachsen Ost AG nebst allen damit verbundenen Gewinn- und sonstigen Nebenrechten an.

### **§ 6**

#### **Annahme des Abtretungsangebots**

Die Gemeinde nimmt das Abtretungsangebot an.

### **§ 7**

#### **Gewährleistung**

Der Zweckverband garantiert, dass die Aktien frei von Rechten Dritter sind. Im Übrigen sind jegliche Gewährleistung oder Haftung des Zweckverbandes im Zusammenhang mit der Abtretung der Aktien im Rahmen des gesetzlich Zulässigen ausgeschlossen.

### **§ 8**

#### **Mitwirkungspflichten**

Die Vertragspartner verpflichten sich, alle Maßnahmen zu ergreifen, die für eine Übertragung der Aktien notwendig sind.

### **§ 9**

#### **„Aktienbruchteil“**

(1) Soweit die Gemeinde eine Aktie mehr oder weniger in Folge dessen erhält, dass die Zahl der zur Verfügung stehenden Aktien nach dem Einwohnermaßstab nicht „glatt“ auf die Kommunen verteilt werden kann und deshalb mathematische Rundungen erforderlich werden, vermindert bzw. erhöht sich ihr Anspruch auf anteilige Auszahlung der Rücklage entsprechend dem Wert des zusätzlich erhaltenen bzw. nicht erhaltenen Aktienbruchteils.

(2) Der Wert des Aktienbruchteils errechnet sich auf der Basis der der ENSO-Fusion zugrunde liegenden Unternehmensbewertung. Für die Fusion hat eine Verschmelzungsprüfung nach § 12 UmwG stattgefunden. Die Berechnung des Wertes der Aktien ist in Anlage 3 dargestellt.

(3) Ob die Gemeinde eine Aktie mehr oder weniger erhalten hat und um welchen Betrag sich ihr Anspruch auf anteilige Auszahlung der Rücklage vermindert oder erhöht, ist der Übersicht in Anlage 1 zu entnehmen.

## **§ 10** **Sicherheit zugunsten KBO**

Der Gemeinde ist bekannt, dass der Zweckverband im Zusammenhang mit der Fusion der ENSO-Gesellschaften zur Aktiengesellschaft eine Sicherheit in Höhe von 1.454.528,00 Euro zugunsten der KBO Kommunale Beteiligungsgesellschaft an der Energieversorgung Sachsen Ost mbH bestellt hat.

Dieser Betrag ist zur Erfüllung etwaiger Ansprüche aus einem Garantievertrag der Vattenfall Europe AG gegenüber der KBO zu verwenden. Die Garantievereinbarung mit Vattenfall wurde nur von GESO und KBO als Garantiegebern abgeschlossen, wobei die rechnerisch auf den ZVEO entfallende Haftungsquote von KBO mit übernommen wurde.

Sobald dieser Betrag zur Erfüllung von Ansprüchen der Vattenfall Europe AG nicht mehr benötigt wird, ist er an den Zweckverband bzw. anteilig nach dem Verteilungsmaßstab gemäß §1 dieser Vereinbarung an die Gemeinde zurückzubezahlen.

## **§ 11** **Auszahlung der Rücklage**

Der Zweckverband zahlt der Gemeinde den auf sie entfallenden Anteil an der Rücklage nach dem Verteilungsmaßstab gemäß §1 dieser Vereinbarung aus. Der Gemeinde ist bekannt, dass die Rücklage sich als Folge notwendiger Verwaltungskosten und sonstiger Kosten nach § 2 und 3 noch vermindern kann.

Der Anspruch ist zur Zahlung fällig, wenn weitere Kosten nicht mehr zu erwarten sind, was der Liquidator mit Zustimmung des Verwaltungsrates nach billigem Ermessen mit für beide Vertragspartner verbindlicher Wirkung bestimmt.

## **C. Schlussbestimmungen**

### **§ 12 Aufschiebende Bedingungen**

Dieser Vertrag steht unter folgenden aufschiebenden Bedingungen:

- a) Zustimmung der Hauptversammlung der ENSO Energie Sachsen Ost AG zur Übertragung der Aktien vom Zweckverband auf die Mitglieder

und

- b) öffentliche Bekanntmachung der Genehmigung der Auflösung des Zweckverbandes durch **die zuständige Rechtsaufsicht** im Sächsischen Amtsblatt.

### **§ 13 Ausgleich**

Mit vollständiger Erfüllung der sich aus dieser Vereinbarung ergebenden Ansprüche sind sämtliche Ansprüche der Vertragspartner gegeneinander – bekannt oder unbekannt – erloschen. Dies gilt im Wege eines echten Vertrages zugunsten Dritter auch für etwaige Ansprüche gegen den Liquidator persönlich.

Unberührt bleibt das Recht des Zweckverbandes auf Kostenerstattung durch die Verbandsmitglieder entsprechend dem Verteilungsmaßstab nach § 1 dieser Vereinbarung für den Fall, dass der Zweckverband für Verbindlichkeiten haften sollte, deren Bestehen im Zeitpunkt des Abschlusses dieses Vertrages ungewiss oder unbekannt ist. Gleiches gilt für den Fall, dass dem Zweckverband Vermögen zuwachsen sollte, welches zum Zeitpunkt des Abschlusses dieses Vertrages ungewiss oder unbekannt war.

### **§ 14 Schriftform, Salvatorische Klausel**

(1) Änderungen, Ergänzungen sowie die Aufhebung dieses Vertrages bedürfen der Schriftform, soweit nicht notarielle Beurkundung erforderlich ist. Dies gilt auch für die Aufhebung dieses Formerfordernisses. Mündliche Nebenabreden sind nicht getroffen.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden oder sollte dieser Vertrag eine Lücke aufweisen, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung gilt diejenige wirksame oder durchführbare Bestimmung als vereinbart, welche dem Sinn und Zweck der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung entspricht. Im Falle einer Lücke gilt diejenige Bestimmung als vereinbart, die dem entspricht, was nach Sinn und Zweck des Vertrages von den Partnern vereinbart worden wäre, wenn sie sich der Lücke bewusst gewesen wären. Dies gilt auch, wenn die Unwirksamkeit oder Undurchführbarkeit einer Bestimmung auf einem in diesem Vertrag normierten Maß der Leistung oder Zeit beruht; in diesen Fällen tritt ein dem Gewollten möglichst nahekommendes, rechtlich zulässiges Maß der Leistung oder Zeit an die Stelle des Vereinbarten.

Heidenau, den 15. Dezember 2008

.....den,.....

Verbandsvorsitzender und Liquidator

gesetzlicher Vertreter der Gemeinde

Siegel

Siegel

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung  
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Nr.	Verbandsmitglieder	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung *1
			in %	Aktien	Aktien		EUR
1	Altenberg	3.619	0,891				
	OT Kipsdorf	439	0,108				
	OT Bärenburg (heute Ober- u. Waldbärenburg)	307	0,076				
	OT Bärenfels	318	0,078				
		<b>4.683</b>	<b>1,153</b>	3.326,579	3.327,000	0,421	152,89
2	Bad Gottleuba-Berggießhübel						
	OT Bad Gottleuba	2.154	0,530				
	OT Berggießhübel	1.749	0,431				
	OT Langenhennersdorf	1.034	0,255				
		<b>4.937</b>	<b>1,216</b>	3.507,009	3.507,000	-0,009	-3,23
3	Bad Schandau	3.272	0,806				
	OT Krippen	793	0,195				
		<b>4.065</b>	<b>1,001</b>	2.887,582	2.888,000	0,418	152,04
4	Bahretal nur OT Friedrichsw.-Ottendorf	603	0,148	428,342	428,000	-0,342	-124,46
5	Bannewitz	3.278	0,807				
	OT Goppeln	646	0,159				
	OT Possendorf	1.876	0,462				
	OT Possendorf/Rippien	1.007	0,248				
		<b>6.807</b>	<b>1,676</b>	4.835,368	4.835,000	-0,368	-133,60
6	Bertsdorf- Hörnitz nur OT Bertsdorf	1.300	0,320	923,458	923,000	-0,458	-166,45
7	Bautzen nur OT Kleinwelka	1.785	0,439	1.267,979	1.268,000	0,021	7,74
8	Bischofswerda	12.387	3,050				
	OT Großdrebn. OT Goldbach	841	0,207				
		<b>13.228</b>	<b>3,257</b>	9.396,539	9.397,000	0,461	167,55

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung  
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung *1
		in %	Aktien	Aktien		EUR
9 Bretnig-Hauswalde	3.168	0,780	2.250,396	2.250,000	-0,396	-143,89
10 Cunewalde nur OT Weigsdorf-Köblitz	2.045	0,504	1.452,670	1.453,000	0,330	119,86
11 Demitz-Thumitz	2.532	0,623	1.798,612	1.799,000	0,388	141,12
12 Dippoldiswalde m. OT Ulberndorf	6.503	1,601				
OT Oberhäslich	503	0,124				
	<b>7.006</b>	<b>1,725</b>	4.976,728	4.977,000	0,272	99,02
13 Dohma	600	0,148				
OT Cotta	769	0,189				
	<b>1.369</b>	<b>0,337</b>	972,472	972,000	-0,472	-171,65
14 Dohna	2.929	0,721	2.080,622	2.081,000	0,378	137,54
15 Dresden						
OT Cossebaude	4.419	1,088				
OT Cossebaude/Oberwartha	309	0,076				
OT Gompitz/Unkersdorf	1.032	0,254				
OT Langebrück	2.946	0,725				
OT Mobschatz	546	0,134				
OT Schönfeld-Weißig	1.753	0,432				
OT Schönfeld-Weißig/Pappritz	552	0,136				
OT Weixdorf	4.405	1,085				
	<b>15.962</b>	<b>3,930</b>	11.338,642	11.339,000	0,358	130,13
16 Dürrröhrsdorf-Dittersbach	2.225	0,548				
OT Stürza	756	0,186				
OT Wünschendorf	324	0,080				
	<b>3.305</b>	<b>0,814</b>	2.347,714	2.348,000	0,286	103,94
17 Ebersbach (LK Riesa-Großenhain)	1.248	0,307	886,520	887,000	0,480	174,65
18 Ebersbach/Sa. (LK Löbau-Zittau)	12.400	3,053	8.808,367	8.808,000	-0,367	-133,58

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung  
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung *1
		in %	Aktien	Aktien		EUR
19 Eibau OT Eibau	3.799	0,935				
OT Neueibau	775	0,191				
OT Walddorf	980	0,241				
	<b>5.554</b>	<b>1,367</b>	3.945,296	3.945,000	-0,296	-107,67
20 Freital nur OT Pesterwitz	1.158	0,285	822,588	823,000	0,412	149,82
21 Friedersdorf ab 2008 zu Neusalza-Spremberg						
22 Geising	1.529	0,376				
OT Lauenstein	861	0,212				
	<b>2.390</b>	<b>0,588</b>	1.697,742	1.698,000	0,258	93,86
23 Glashütte	2.447	0,602				
OT Schlottwitz	1.235	0,304				
	<b>3.682</b>	<b>0,907</b>	2.615,517	2.615,000	-0,517	-187,89 *2
(70) Reinhardtsgrμμα	887	0,218				
	425	0,105				
	468	0,115				
	222	0,055				
	<b>2.002</b>	<b>0,493</b>	1.422,125	1.422,000	-0,125	-45,49
24 Gohrisch	789	0,194	560,468	560,000	-0,468	-170,09
25 Gröditz	9.699	2,388	6.889,706	6.890,000	0,294	106,83
26 Großenhain	17.974	4,426	12.767,871	12.768,000	0,129	47,00
27 Großpostwitz	2.596	0,639	1.844,074	1.844,000	-0,074	-27,03
28 Großschirma nur OT Siebenlehn	1.915	0,472	1.360,324	1.360,000	-0,324	-117,96
29 Großschönau	6.331	1,559				
OT Waltersdorf	1.659	0,408				
	<b>7.990</b>	<b>1,967</b>	5.675,714	5.676,000	0,286	103,90
30 Großröhrsdorf	6.707	1,651	4.764,332	4.764,000	-0,332	-120,80
31 Heidenau	19.567	4,818	13.899,462	13.899,000	-0,462	-167,86
32 Herrnhut	1.699	0,418	1.206,888	1.207,000	0,112	40,56
33 Hirschfelde/Zittau (nur OT Hirschfelde)	2.898	0,714	2.058,601	2.059,000	0,399	145,15

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung  
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung *1
		in %	Aktien	Aktien		EUR
34 Hohnstein	1.048	0,258				
OT Rathewalde/Zeschnig	708	0,174				
	<b>1.756</b>	<b>0,432</b>	1.247,378	1.247,000	-0,378	-137,59
35 Hohwald (heute zu Neustadt)						
36 Jonsdorf	1.841	0,453	1.307,758	1.308,000	0,242	87,82
37 Käbschütztal nur OT Luga	51	0,013	36,228	36,000	-0,228	-82,87
38 Ketzerbachtal nur OT Rhäsa	900	0,222	639,317	639,000	-0,317	-115,23
39 Kirschau	2.142	0,527				
OT Rodewitz	625	0,154				
	<b>2.767</b>	<b>0,681</b>	1.965,545	1.966,000	0,455	165,56
40 Klipphausen						
OT Röhrsdorf	535	0,132				
OT Weistropp	741	0,182				
OT Scharfenberg	1.268	0,312				
OT Scharfenberg/Bockwen-Polenz	515	0,127				
OT Sora	977	0,241				
	<b>4.036</b>	<b>0,994</b>	2.866,982	2.867,000	0,018	6,71
41 Königstein	2.895	0,713				
OT Pfaffendorf	335	0,082				
	<b>3.230</b>	<b>0,795</b>	2.294,438	2.294,000	-0,438	-159,10
42 Kreischa	3.156	0,777				
OT Sobrigau	219	0,054				
	<b>3.375</b>	<b>0,831</b>	2.397,439	2.397,000	-0,439	-159,48
43 Leutersdorf	2.718	0,669				
OT Spitzkunnersdorf	1.874	0,461				
	<b>4.592</b>	<b>1,131</b>	3.261,937	3.262,000	0,063	22,77

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung  
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung *1
		in %	Aktien	Aktien		EUR
44 Lohmen/Doberzeit	3.231	0,796	2.295,148	2.295,000	-0,148	-53,80
45 Lommatzsch	4.489	1,105	3.188,771	3.189,000	0,229	83,21
46 Mittelherwigsdorf nur OT Eckhartsberg	1.175	0,289	834,664	835,000	0,336	122,20
47 Moritzburg	2.047	0,504				
OT Steinbach	531	0,131				
OT Reichenberg, Boxdorf, Friedewalde	3.543	0,872				
	<b>6.121</b>	<b>1,507</b>	4.348,066	4.348,000	-0,066	-23,96
48 Neugersdorf	7.332	1,805	5.208,302	5.208,000	-0,302	-109,94
49 Neukirch	6.191	1,524	4.397,791	4.398,000	0,209	76,14
50 Neusalza-Spremberg	2.782	0,685	1.976,200	1.976,000	-0,200	-72,65
(21) Friedersdorf	1.666	0,410	1.183,447	1.183,000	-0,447	-162,42
51 Neustadt i. S.	11.256	2,771	7.995,725	7.996,000	0,275	100,14
(35) Hohwald nur OT Langburkersdorf	2.433	0,599	1.728,287	1.728,000	-0,287	-104,31
52 Niederau	2.224	0,548	1.579,823	1.580,000	0,177	64,23
53 Nossen	6.069	1,494				
OT Deutschenbora	816	0,201				
	<b>6.885</b>	<b>1,695</b>	4.890,775	4.891,000	0,225	81,79
54 Nünchritz	5.287	1,302	3.755,632	3.756,000	0,368	133,72
55 Oderwitz						
OT Niederoderwitz	3.533	0,870				
OT Oberoderwitz	2.865	0,705				
	<b>6.398</b>	<b>1,575</b>	4.544,833	4.545,000	0,167	60,54
56 Ohorn	2.426	0,597	1.723,314	1.723,000	-0,314	-114,32
57 Olbersdorf	7.173	1,766	5.095,356	5.095,000	-0,356	-129,57
58 Oppach	3.135	0,772	2.226,954	2.227,000	0,046	16,65

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung  
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Nr.	Verbandsmitglieder	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung *1
			in %	Aktien	Aktien		EUR
59	Ottendorf-Okrilla	5.404	1,331				
	OT Hermsdorf	1.404	0,346				
		<b>6.808</b>	<b>1,676</b>	4.836,078	4.836,000	-0,078	-28,31
60	Oybin	1.181	0,291	838,926	839,000	0,074	26,91
61	Pirna OT Graupa	2.739	0,674	1.945,655	1.946,000	0,345	125,52
62	Porschdorf	891	0,219				
	OT Prossen	677	0,167				
		<b>1.568</b>	<b>0,386</b>	1.113,832	1.114,000	0,168	60,97
63	Pulsnitz	5.956	1,466	4.230,858	4.231,000	0,142	51,70
64	Rabenau	2.996	0,738	2.128,215	2.128,000	-0,215	-78,24
65	Radeberg	14.330	3,528				
	OT Großerkmannsdorf	1.231	0,303				
	OT Ullersdorf	612	0,151				
		<b>16.173</b>	<b>3,982</b>	11.488,526	11.489,000	0,474	172,18
66	Radeburg	4.959	1,221	3.522,637	3.523,000	0,363	132,09
67	Rammenau	1.414	0,348	1.004,438	1.004,000	-0,438	-159,23
68	Rathen, Kurort	559	0,138	397,087	397,000	-0,087	-31,59
69	Rathmannsdorf	1.246	0,307	885,099	885,000	-0,099	-35,94
70	Reinhardtsgrimma ab 2008 zu Glashütte						
71	Reinsberg						
	OT Dittmannsdorf	662	0,163				
	OT Hirschfeld	693	0,171				
	OT Neukirchen	792	0,195				
		<b>2.147</b>	<b>0,529</b>	1.525,126	1.525,000	-0,126	-45,88

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung  
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung *1
		in %	Aktien	Aktien		EUR
72 Rietschen	3.387	0,834	2.405,963	2.406,000	0,037	13,47
73 Schirgiswalde	3.201	0,788	2.273,837	2.274,000	0,163	59,09
74 Schmiedeberg	2.901	0,714				
OT Obercarsdorf	894	0,220				
	<b>3.795</b>	<b>0,934</b>	2.695,787	2.696,000	0,213	77,56
75 Schmölln-Putzkau	3.350	0,825	2.379,680	2.380,000	0,320	116,36
76 Sebnitz	10.541	2,595	7.487,823	7.488,000	0,177	64,46
77 Seiffhennersdorf	6.296	1,550	4.472,378	4.472,000	-0,378	-137,24
78 Sohland a.d. Spree	4.487	1,105				
OT Taubenheim	1.906	0,469				
OT Wehrsdorf	1.840	0,453				
	<b>8.233</b>	<b>2,027</b>	5.848,330	5.848,000	-0,330	-119,88
79 Stolpen	1.934	0,476				
OT Helmsdorf	916	0,226				
	<b>2.850</b>	<b>0,702</b>	2.024,504	2.024,000	-0,504	-183,15 *2
80 Strahwalde	1.001	0,246	711,063	711,000	-0,063	-22,74
81 Struppen	1.378	0,339				
OT Thürmsdorf	572	0,141				
	<b>1.950</b>	<b>0,480</b>	1.385,187	1.385,000	-0,187	-67,91
82 Tharandt	2.541	0,626				
OT Pohrsdorf	314	0,077				
OT Kurort Hartha	2.292	0,564				
	<b>5.147</b>	<b>1,267</b>	3.656,183	3.656,000	-0,183	-66,47

**Anlage 1 zur Auseinandersetzungsvereinbarung  
des Zweckverbandes Energie Ostsachsen, hier: Beteiligungsquote und Aufteilung des Vermögens**

lfd. Verbandsmitglieder Nr.	Einwohner per 31.12.1991	Beteiligungsquote als Maßstab der Verteilung	Anzahl Aktien an ENSO AG rechnerisch	Anzahl Aktien an ENSO AG gerundet	gerundete Aktien- bruchteile	Ausgleichs- zahlung *1
		in %	Aktien	Aktien		EUR
83 Triebischtal						
OT Garsebach	905	0,223				
OT Miltitz	673	0,166				
	<b>1.578</b>	<b>0,389</b>	1.120,936	1.121,000	0,064	23,34
84 Wehlen, Stadt	1.178	0,290	836,795	837,000	0,205	74,56
85 Weinböhla	7.716	1,900	5.481,078	5.481,000	-0,078	-28,24
86 Wilsdruff	3.714	0,914				
OT Grumbach	1.278	0,315				
OT Kesselsdorf	613	0,151				
OT Mohorn	1.942	0,478				
	<b>7.547</b>	<b>1,858</b>	5.361,028	5.361,000	-0,028	-10,24
87 Wilthen	8.121	2,000	5.768,770	5.769,000	0,230	83,49
88 Zeithain	3.764	0,927	2.673,766	2.674,000	0,234	85,16
<b>Gesamt</b>	<b>406.145</b>	<b>100,000</b>	288.506,000	288.506,000	0,0000	0,00
			288.506,0000			

\*1 Wert der Aktie nach Anlage 3 multipliziert mit dem auf oder abgerundeten Aktienbruchteil  
negativ = Auszahlung; positiv = Nachzahlung (wird bei der Auflösung der Rücklage berücksichtigt)

\*2 Die Anzahl der Aktien für Glashütte und Stolpen wurden abgerundet.

## **Anlage 2 Verträge des Zweckverbandes Energie Ostsachsen**

- Vereinbarung über die darlehensweise Übertragung von Aktien an der ENSO AG und die Ausübung von Rechten in Bezug auf den Aufsichtsrat der ENSO AG vom 21. Dezember 2007, beurkundet am 15. April 2008  
(Die Vereinbarung wird bis zur Aufhebung der Wertpapierleihe des ZVEO an die KBO benötigt.)
- Vereinbarung zu einer inkongruenten Gewinnausschüttung (Bestellung einer Sicherheit zugunsten KBO) vom 28. April 2008  
(Die Sicherheitsleistung des Zweckverbandes zugunsten der KBO wird bis zur Erledigung des Garantieversprechens der KBO gegenüber Vattenfall Europe benötigt.)
- Put-Option-Vertrag zwischen GESO, KBO und ZVEO vom 28. April 2008
- Konsortialvertrag zur ENSO AG zwischen GESO, KBO, Vattenfall Europe und ZVEO vom 28. April 2008  
(Vereinbarung zur Freistellung des Zweckverbandes nach Übertragung der Aktien auf die Gemeinden ist noch vor der Auflösung des Zweckverbandes zu treffen.)
- Vereinbarung zur Wahrnehmung von Verwaltungsgeschäften für den Zweckverband Energie Ostsachsen durch die Stadt Heidenau vom 3. Februar 2005, zuletzt geändert durch Fortschreibung der Anlage 1 (Höhe der Kostenerstattung) vom 7. Dezember 2006  
(Die Vereinbarung wird bis zum Abschluss der Abwicklung des ZVEO benötigt.)
- Vereinbarung zur örtlichen Prüfung der Jahresrechnungen für die Jahre 2003 bis 2008 mit der Großen Kreisstadt Pirna vom 5. Dezember 2003, zuletzt geändert durch Anpassung der Stundensätze vom 30. Juni 2006  
(Vereinbarung ist mit Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 beendet, Folgevereinbarungen bis zur Beendigung der Auflösung sind erforderlich.)
- Der Zweckverband ist bei der Unfallkasse Sachsen und beim Kommunalen Schadensausgleich (KSA) versichert.  
(Versicherungen werden bis zum Abschluss der Abwicklung benötigt.)
- Der Zweckverband hat ein Geschäftskonto bei der Deutschen Kreditbank Berlin.  
(Bankverbindung wird bis zum Abschluss der Abwicklung benötigt.)

### Anlage 3 Ermittlung des Wertes der Aktien der ENSO Energie Sachsen Ost AG

Bei der Ermittlung der Wertverhältnisse für die Fusion der ENSO-Gesellschaften zur ENSO Energie Sachsen Ost AG zum Stichtag 1. Januar 2008 lagen die in der folgenden Übersicht dargestellten Unternehmenswerte zu Grunde, die von den Konsortialpartnern GESO, ZVEO, KBO und Vattenfall mitgetragen wurden.

	Anzahl Aktien	Unternehmenswert in EUR
ENSO Strom AG	1.500.000	590.000.000,00
ENSO Erdgas GmbH	553.096	217.551.000,00
<b>ENSO Energie Sachsen Ost AG</b>	<b>2.053.096</b>	<b>807.551.000,00</b>

Auf Basis der vorgelegten finalen Bewertungen der Unternehmen zum 28. April 2008 (Tag der Vertragsabschlüsse zur Verschmelzung einschl. Zustimmungsbeschlüsse und notarieller Beurkundung) ergeben sich die in der folgenden Tabelle dargestellten Unternehmenswerte. Der Rückgang der Ertragswerte in der finalen Bewertung im Vergleich zum Zeitpunkt der Einigung der Konsorten lässt sich plausibel aus den aktualisierten Planungen des Unternehmens herleiten. Eine Verschiebung der Anteilsverhältnisse in der Gesellschaft ergibt sich nicht.

Der Verschmelzungsprüfer hat bei der Prüfung nach § 12 UmwG bestätigt, dass das ermittelte Wertverhältnis für die Durchführung der Fusion angemessen ist.

	Anzahl Aktien	Unternehmenswert in EUR
ENSO Strom AG	1.500.000	545.177.000,00
ENSO Erdgas GmbH	553.096	201.165.000,00
<b>ENSO Energie Sachsen Ost AG</b>	<b>2.053.096</b>	<b>746.342.000,00</b>

Durch Division des Gesamtwertes der Unternehmen durch die Anzahl der Aktien ergibt sich rechnerisch ein **Wert der Einzelaktie** in Höhe von **363,52 EUR**.

Dieser Wert wird als Grundlage für die Berechnung der Ausgleichszahlungen für das Auf- bzw. Abrunden der Aktien auf ganze Zahlen nach § 9 der Auseinandersetzungsvereinbarung verwendet.